

Geometrische Formen einführen - Vorschule

Beitrag von „Patschwatsch“ vom 24. Oktober 2014 19:27

Hmm, das ist schwierig. Ich habe Mathe nun nicht studiert, aber mir fällt folgendes ein:

Um den Kindern vielleicht nicht direkt die Lösung zu sagen, welche Form welche ist, aber sicher zu stellen, dass sie die Formen kennen, würde ich daraus vielleicht ein Rätsel machen. Du kannst ja kleine Rätselsätze vorlesen, z.B. "Alle meine Seiten sind gleich lang. Ich habe auch vier Ecken." Dann sollen die Kinder diese Form suchen und dir zeigen. Dann liest du weiter "Mein Name ist Quadrat". So wissen die Kinder hoffentlich, dass ein Quadrat vier gleich lange Seiten hat. Dann liest du weiter: "Ich habe einen Freund, der sieht mir ähnlich. Bei ihm sind aber immer nur die Seiten, die sich gegenüberliegen, immer gleich lang." Dann müssen sie dir halt diese Form zeigen und so weiter. Um das nochmal zu festigen, schaust du noch mal mit den Kindern zusammen, welche Formen sie gerade kennen gelernt haben. Dabei würde ich aber die Kinder sagen lassen, an welche Formen sie sich denn noch erinnern können ("Welche Formen hatten wir denn gerade in dem Rätsel?" Die Kinder werden sich dann melden und hoffentlich sich richtig dran erinnern 😊)

Anschließend kannst du weiter erzählen, dass diese Formen nämlich in einer Geschichte vorkommen, die du ihnen gleich vorlesen wirst.

Dann kannst du zum Schluss auch noch mal gucken, ob die Formen bei den Kindern hängen geblieben sind und deinen Abschluss machen, wie du es geplant hast, mit der zusätzlichen Form.

Ich hoffe, dass ich dir ein bisschen helfen konnte 😊 Und berichte mal, wie es lief 😊